



# Hotel Hilton Vienna Danube

Die Donau und Wien – zwei unzertrennliche Partner im Herzen Europas. Lange Zeit galt die ehemalige kaiserliche Reichshaupt- und Residenzstadt der Habsburger als bedeutendste Stadt an der Donau. Direkt am Flussufer gelegen bietet das kürzlich renovierte Hilton Vienna Danube einen malerischen Blick auf den Strom.

**Traditionell und doch modern, weltstädtisch und dennoch gemütlich – der Wiener Charme**

Wie keine andere Stadt gelingt es Wien seit jeher, Gegensätze zu vereinen und mit eigenem „wienerschen“ Charakter zu prägen, was sich auch im historischen Gebäude selbst widerspiegelt. Im Jahr 1912

erbaut, diente es lange Zeit als Getreidespeicher, bevor es Mitte der Achtziger Jahre als Hotel umgestaltet wurde – nur die breiten unterschiedlich verkleideten Säulen im Foyer verraten noch seine ursprüngliche Herkunft. Allerdings werden diese kaum wahrgenommen, denn beim Betreten der großzügigen Lobby führt der Blick über den angenehm dunklen Teppich mit seinen rötlichen Streifen und hellen geschwungenen Ornamenten geradewegs zum großen, hinteren Fenster, wo den Besucher zum ersten Mal der einmalige Donaublick empfängt.

Geprägt von dieser einzigartigen Lage findet der Gast Elemente von strömendem Wasser und sanften Wellen auch im Inneren des Hotels wieder. Durchquert er die Lobby vorbei an der weißen, runden Rezeption, weiter unter der gläsernen Brücke hindurch, führt ihn die Treppe ein Stockwerk tiefer zur Bar, die im eigentlichen Erdgeschoß auf Flusslevel liegt. Auch hier zeigt sich die für Wien so typische Verschmelzung unterschiedlicher Strömungen und Stile.

Leuchtend wie auf dem Prater erstrahlt der moderne Barbereich mit seinen vielen Lichtelementen. Neben dem farbig beleuchteten Tresen ist vor allem die Lichtwand im Treppenbereich mit ihren grün-, orange- und gelbfarbenen Lichtern ein echter Hingucker – und das nicht nur auf den ersten Blick, denn bei genauerem Hinsehen entdeckt man, dass es sich bei den Leuchten, stilecht für eine Bar, um Flaschenböden handelt.

Gedämpftes Licht dagegen im Loungebereich, wo gemütliches in ruhigen Grau- und Brauntönen gehaltenes Mobiliar dem Gast eine ruhigere Atmosphäre bietet. Zum Entspannen laden besonders die modern übersetzten Ohrensessel ein, von denen aus man auf den schön rustikalen Kamin blickt.



**JOI-Design GmbH Innenarchitekten**

Barmbeker Str. 6a  
D-22303 Hamburg  
Telefon: +49 40 68 94 21-0  
Telefax: +49 40 68 94 21-30

info@JOI-Design.com  
www.JOI-Design.com

**Fotograf:** JOI-Design GmbH, Hamburg

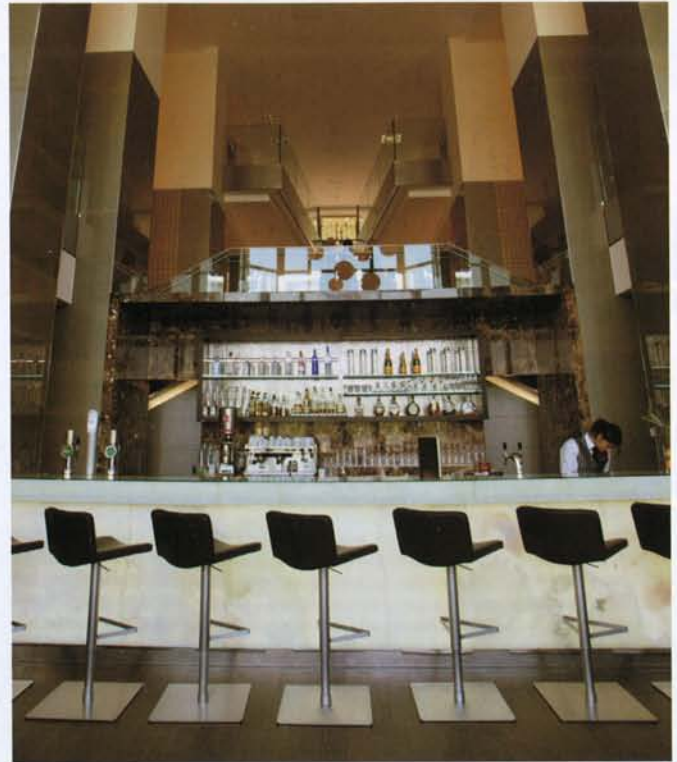




### Donauwellen statt Sachertorte

Wasser und Wellen begleiten den Besucher weiter in die großzügig gestaltete Conference Area, wo nicht nur Platz für mehrere Konferenzräume geschaffen, sondern auch ein Buffetbereich für größere Meetings eingerichtet wurde. Maritimes Blau sucht man allerdings vergeblich. Lokaltypischer und dezenter wurden Wogen und Wellen in Schwarz, Crème und Dunkelrot übersetzt.

Auch auf dem Zimmer bleibt die Donau spürbar: Geschwungene Wellen auf Betthaupt und Vorhang, die Tische wie Kiesel eingestreut, florale Muster neben elegantem Schwarz-Weiß: Einflüsse der Wiener Sezession mit ihrem etwas strengeren Jugendstil ziehen ein, runden die Komposition ab und verwurzeln das Konzept noch mehr mit dem



Ort. In den 376 zumeist sehr großzügig gestalteten Zimmern kann der Gast sich entscheiden, ob er vom frei stehenden Glasschreibtisch oder der gemütlichen Cornercouch in der Wohnecke aus direkt am Fenster dem Strom der Donau weiter in die Ferne verfolgt.

herzbach   
living



*Kühle Eleganz.*

**NEU:** Die **herzbach** DESIGN und NEO CASTELL Serie in der Edelstahl IX Ausführung.

Hightech für ihr Bad.

[www.herzbach.com](http://www.herzbach.com)